

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	9
2	Sprachkontakt und kontaktbedingter Wandel als Paradigma der Sprachwissenschaft	17
2.1	Zur Geschichte und Geschichtsschreibung der Kontaktlinguistik	17
2.2	Wissenschaftstheorie und kritische Historiografie	31
2.3	Erkenntnisentwicklung in der Sprachwissenschaft und die Umriss des Sprachkontaktparadigmas	52
3	Vor der Paradigmenbildung: Sprachkontakt und kontaktbedingter Sprachwandel in der Sprachreflexion bis zum 19. Jahrhundert	59
3.1	Einleitung	59
3.2	Griechische und römische Antike	62
3.3	Mittelalter	80
3.4	Von der Renaissance bis zur Aufklärung	85
3.5	Aufklärung, Idealismus und Romantik	109
3.6	Zwischenfazit: Eine Tradition trivialer Beschäftigung mit Sprachkontakt und Sprachmischung	134
4	Die Formierung des Sprachkontaktparadigmas im 19. Jahrhundert: Eine Primärtextanalyse	141
4.1	Einleitung	141
4.2	Die erste Generation der historisch-vergleichenden Sprachwissenschaft: Friedrich Schlegel, Franz Bopp, Rasmus C. Rask und Jacob Grimm	143
4.3	August Schleicher	186
4.4	Friedrich Max Müller	232
4.5	Addison Van Name	254

Inhaltsverzeichnis

4.6	Johannes Schmidt	277
4.7	James Cresswell Clough	295
4.8	William Dwight Whitney	318
4.9	Hugo Schuchardt	379
4.10	Zweites Fazit und Ausblick auf die Jahrhundertwende	438
5	Zusammenführung und abschließende Analysen	449
5.1	Die Konstitution des Sprachkontaktparadigmas in 17 Schritten	449
5.2	Zur besonderen Rolle der Romanistik	457
5.3	Ausblick	471
	Bibliografie	487